

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **66 (1979)**

Heft 4

PDF erstellt am: **28.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

chens und Gestaltens zu erschliessen. Besonderes Gewicht wird dabei auf das Sprechzeichnen und die Verlaufskurven gelegt. Einige aufwendige Techniken sind aber für Katecheten mit Einzelstunden zu zeitraubend und müssten in den Zeichenunterricht verlegt werden können. Ein zweites Anliegen ist die kontinuierliche Behandlung der biblischen Erzählzyklen und das Aufzeigen von grossen Zusammenhängen. Dazu bringen die Bände 2 ff. eine Reihe von Unterrichtsvorschlägen mit einem breiten Materialangebot, das dem Lehrer viele neue Ideen vermittelt, ohne ihn in der Unterrichtsgestaltung zu fixieren. hbm

Kopp, Johanna: Kirche und wir. Wer dahintersteht, wie sie lebt, was sie wirklich will. Arbeitsbuch für die Sekundarstufe I. Separate Beilage:

Lehrerhinweise. Verlag Herder, Freiburg 1977. 95 Seiten.

Der ansprechende und – wie mir scheint – richtige Aufbau des Buches geht vom biblischen Ansatz aus. Die Kapitel über das innere Leben der Kirche, über ihre vielfältigen Dienste und über die Kirche im Spannungsfeld der Welt sprechen aber von der Stiftung Christi mehr von einem Objekt, von einem Werkzeug, um die christliche Botschaft zu vermitteln. Der Gedanke: ich selber bin Kirche, ist zu wenig hervorgehoben. Das Buch dürfte trotz der recht guten graphischen Gestaltung als Arbeitsmittel für den Schüler zu anspruchsvoll sein. Zusammen mit den beigelegten Lehrerhinweisen bietet es aber für den Katecheten zum Unterrichtsthema Kirche viele Ideen, Texte, Bildmaterial, Schüleraufgaben etc. hbm



neue schule frauenfeld

An unserer privaten Sekundarschule (Externat) ist auf Frühjahr 1979 (April) folgende Lehrstelle neu zu besetzen:

Sekundarlehrer(in) phil. I

Wir bieten:

Mitarbeit in jungem, kollegialem Lehrerteam, gutes Salär und fortschrittliche Sozialleistungen
5-Tage-Woche

Wir erwarten:

- solides Fachwissen, das eine individuelle Förderung der Schüler gewährleistet
- Kontaktfreude, welche die aktive Zusammenarbeit zwischen Elternhaus und Schule sicherstellt
- Freude an der individuellen Betreuung unserer Schüler

Wenn Sie sich für diese Aufgaben interessieren, bitten wir um Ihre Kontaktnahme

neue schule frauenfeld
Dr. phil. A.-M. Bischoff, 8500 Frauenfeld
Tel. Schule: 054 - 3 22 44, Tel. privat: 054 - 3 10 35

Gemeinde Oberägeri ZG

Wir suchen auf Beginn des Schuljahres 1979/80
(20. August 1979)

1 Lehrerin für Hauswirtschaft und Handarbeit

1 Lehrerin für Handarbeit

1 Reallehrer

(bei dieser Stelle handelt es sich um einen Lehr-
auftrag für zwei Jahre. Unter Umständen kann
auch ein gut ausgewiesener Primarlehrer berück-
sichtigt werden)

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind
bis Mitte März a.c. erbeten an

Herrn Dr. D. Pfister, Schulpräsidium,
6313 Oberägeri.

Für nähere Auskunft steht das Rektorat gerne zur
Verfügung. Tel. 042- 72 22 62 oder 72 26 86

Schulgemeinde Appenzell

Auf Beginn des Schuljahres 1979/80 ist an unsrer
Abschlussklassenschule eine Lehrstelle für einen

Abschlussklassenlehrer

neu zu besetzen. In Frage kommt eine Lehrkraft
mit abgeschlossener Ausbildung als Abschluss-
klassenlehrer oder ein Lehrer, der bereit ist, diese
Zusatzausbildung nachzuholen. Bewerbungen mit
den üblichen Unterlagen sind umgehend an den
Schulpräsidenten, Herrn Dr. F. Ebnetter, Gansbach,
9050 Appenzell, zu richten. Allfällige Auskünfte
über das Anstellungsverhältnis erteilt das kant.
Schulinspektorat, Telefon 071 - 87 15 39.

Schule Sachseln OW

Auf Beginn des Schuljahres 1979/80 (August 1979)
suchen wir

1 Primarlehrer

für die 5./6. Klasse

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen bis
2. März 1979 an:

Alfred Grisiger, Brüggl 1, 6072 Sachseln,

Telefon 041 - 66 43 92

Zu vermieten

im neuen Schulhaus Wiler (Lötschental)

3 Schlafräume, 50 bis 80 Matratzenlager
mit zwei Decken und einem Kopfkissen, elektrische Küche
und Essraum sowie Duschen und Heizungen vorhanden.

Ebenfalls frei **50 bis 60 Plätze**
im Gemeindehaus mit Küche, Essraum und Aufenthalts-
raum.

Frühjahr frei vom 17. 3.-7. 4. 79

Sommer und Herbst (bis November) noch teilweise frei.
Sehr empfehlenswert für Sommerlager.

Interessenten schreiben an Lehner Erasmus, Verwalter,
3903 Wiler-Lötschental VS
Luftseilbahn in Betrieb.



SKILAGER? SCHULVERLEGUNG?

Wir geben Ihre Anfrage an mehr
als 150 Kolonieheime kostenlos
weiter. Bitte Ihre Wünsche (wer,
wann, was, wieviel) angeben.

Kontakt, 4411 Lupsingen

**„schweizer schule“
die Zeitschrift
für jeden Lehrer**



Knabeninstitut Sonnenberg

Vilters 700 m ü. M. gegr. 1950
vorm. J. Bonderer

Oberhalb Vilters an schönster Lage am Fusse des Pizols und in der Nähe von Bad Ragaz gelegen.

Private Sekundarschule 1.-3. Klasse mit individuellem Unterricht in beweglichen Klassen. Staatliches Schulprogramm – Freifächer – Beaufsichtigtes Studium.

Freizeitgestaltung nach neuzeitlichen Erkenntnissen – Basteln – musische Fächer – Sportplätze – eigener Tennisplatz – moderne Turnhalle – geheiztes Hallenbad – eigener Skilift – Skilehrer.

Schulbeginn: 24. April 1979

Auch Schüler aus Kantonen mit Herbstschulbeginn können bei uns eintreten.

Die Leitung steht Ihnen für einen unverbindlichen Besuch jederzeit gerne zur Verfügung.

Direktion: B. Wistawel, 7324 Vilters

Telefon 085 - 2 17 31 oder 2 29 21

INSTITUT MARINI, 1482 Montet

(unter Mitarbeit der Patres Salvatorianer)

Sprach- und Handelskurs

Französisch, Deutsch, Englisch
Umgangssprache Französisch
Abschlussexamen mit Diplom
Eintritt Ostern und September

Sommer-Sprachkurs Juli und August
Dauer 1 Monat

Institut Marini, 1482 Montet Broye)
037 - 65 16 94

Kantonsschule Obwalden Kollegium Sarnen

Auf Beginn des Schuljahres 1979/80 (30. August 1979) ist an unserer Kantonsschule

eine Hauptlehrerstelle für Englisch

zu besetzen.

Besoldung und Pensionskasse nach kantonalen Ansätzen.

Interessenten (-innen) mögen ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis 15. März 1979 an das Rektorat der Kantonsschule Obwalden, 6060 Sarnen, einreichen.

Ferienheim Moos Unterägeri

Ideale Unterkunft für J+S-Lager und Schulen.
Mit oder ohne Pensionsverpflegung.
Beste Referenzen. Neuer Skilift.

Anmeldung und Auskunft:

Albert Iten, Molkerei
6314 Unterägeri ZG, Telefon 042 - 72 13 71

Casa Fadail – Jugendferienhaus in Lenzerheide

Neues, komfortables Jugend-Ferienhaus in unmittelbarer Nähe des Dorfcentrums, mit Duschen, Aufenthalts-, Unterrichts- und Cheminéeräumen. Herrliches Ski- und Wandergebiet mit modernsten Bergbahnen. Hallenbad in Vabella. Sehr geeignet auch für die Sommerferien in sonniger, farbenreicher Berglandschaft. Platz für 92 Kinder und 12 bis 14 Leiter. Reduzierte Vollpensionspreise im Sommer und Herbst. Noch frei im Juni und und 15.-25. Juli und ab 10. August.

**Auskunft: Verwaltung, Kirchgemeindesekretariat, Im Hof 5,
7000 Chur, Telefon 081 - 22 39 04**

Schulen von Baar

Auf Beginn des Schuljahres 1979/80 (20. August 1979) können wir unsere neue Oberstufenschule beziehen. Auf diesen Zeitpunkt wird die Sekundarschule neu organisiert (neue Klassen, grösseres Wahlfachangebot, Neuzuteilung der Lehrpensen). Daher suchen wir

Sekundarlehrer/innen

phil. I und/oder phil. II,

die sich in ein bestehendes Lehrerteam einfügen können und in der Lage wären, mehrere Fächer, speziell auch Musik, Zeichnen, Werken u. ä., zu unterrichten. Längere Lehrerfahrung wäre erwünscht.

Ferner suchen wir auf den gleichen Zeitpunkt Lehrpersonen für

Hilfsklassen und die Werkschule

(Hilfsschuloberstufe 7.-9. Schuljahr)
mit abgeschlossener heilpädagogischer Ausbildung.

Wir können geordnete Schulverhältnisse mit einem sehr guten Arbeitsklima und ausgezeichnete Kollegialität anbieten.

Auskunft über die Anstellungsverhältnisse erteilt das Schulrektorat Baar (Telefon 042 - 33 11 11).

Handschriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf, Bildungsgang, Diplomen, Zeugnissen, Angaben über die bisherige Tätigkeit, Referenzen, Foto, sind bis 9. März 1979 erbeten an die Schulkommission Baar, 6340 Baar.

Voralpines Knabeninstitut Kräzerli

Wir suchen für unsere staatlich anerkannte Sekundarschule

Sekundarlehrer phil. II

für die Fächer Mathematik, Physik, Chemie (eine Wochenstunde), Technisch Zeichnen und weitere Fächer nach Wahl, sowie

Sekundarlehrer phil. I

Mitarbeit im Internat erwünscht. Stellenantritt 22. April 1979.

Bewerbungen mit Lebenslauf und Zeugniskopien an die Direktion.

Institut Kräzerli

9107 Schwägalp, Telefon 071 - 58 11 24

ST-Gingolph VS Collège catholique

Auf Beginn des kommenden Schuljahres (24. April 1979) suchen wir für unsere Deutschschweizer Schüler

Sekundarlehrer(innen) Reallehrer(innen)

Hauptfach Französisch, wahlweise mit den anderen Pflichtfächern (Deutsch, Arithmetik, Geographie, Geschichte, Turnen, Gesang)

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen bitte an

Collège catholique
Direction
1898 St-Gingolph VS

Sekundarschule Ermatingen TG

Infolge Weiterstudiums eines unserer Lehrer suchen wir auf das Frühjahr 79 (evtl. Herbst 79) einen

Sekundarlehrer phil. I

An unserer Schule unterrichtet ein kleines, jüngeres Lehrerteam. Ermatingen liegt am Untersee, die Schulgemeinde besitzt moderne Schulanlagen sowie eine Mehrzweckanlage mit zwei Turnhallen und Lehrschwimmbecken.

Anfragen oder Anmeldungen sind zu richten an: Heinrich Herzog, Sekundarschulpräsident
8557 Fruhtwilen, Telefon 072 - 64 15 72

Auskünfte erteilen gerne auch die Sekundarlehrer P. Dammann, Tel. 072 - 64 13 54 und W. Schwarz, Tel. 072 - 64 22 70.

Stadtschulen Zug – Stellenausschreibung

Auf den Beginn des Schuljahres 1979/80 am 20. August 1979 suchen wir

4 Primarlehrer/-lehrerinnen

für die Unterstufe (1./2. Klasse); davon 1 Lehrauftrag für 1 Jahr

1 Primarlehrerin (Heilpädagogin)

für die regionale Kleinklassenschule/Sonderschule D, Unterstufe (Ausbildung in Heilpädagogik wird vorausgesetzt)

1 Sekundarlehrer/-lehrerin phil I oder phil II

Lehrauftrag für 1 Jahr

1 Reallehrer/-lehrerin

im Vollpensum oder $\frac{1}{2}$ Pensum; Lehrauftrag für 1 Jahr

Interessenten sind gebeten, beim Schulamt der Stadt Zug, Hirschenplatz, 6301 Zug, Telefon 042 - 25 15 15, ein Anmeldeformular zu beziehen. Dieses enthält Angaben über die erforderlichen Unterlagen, die der Bewerbung beizulegen sind.

Bewerbungen sind bis 25. Februar 1979 zu richten an das Schulpräsidium der Stadt Zug, Hirschenplatz, 6301 Zug.

Auskünfte über die Stellen erhalten Sie beim Schulamt.

Zug, 23. Januar 1979 DER STADTRAT VON ZUG

Lehrtätigkeit in mathematisch-naturwissenschaftlicher Richtung

Auf Frühjahr 1979 suchen wir für unsere Wiler Schule einen vollamtlichen Mitarbeiter für den Unterricht (5-Tage-Woche) in verschiedenen Fächern des Phil.-II-Bereichs. Unterrichtet werden hauptsächlich Jugendliche, die sich im Anschluss an die Sekundarschule (eine Klasse im Anschluss an die Abschlussklasse) weiterbilden.

Im Hinblick auf Ausbildung und Studienabschluss sind wir an keine bestimmten Anforderungen gebunden (in Frage kommt z. B. ein Sekundarlehrer der Richtung phil. II, ein Primarlehrer mit zusätzlichen Kenntnissen und Interessen auf dem Phil.-II-Gebiet usw.). Sehr wichtig sind uns Unterrichtserfahrung und die Bereitschaft, sich in ein gut eingespieltes Team von vier Kollegen einzugliedern (von denen jeder, wie es für unsere vollamtlichen Mitarbeiter nach einiger Zeit üblich ist, Schulleitungsfunktionen erfüllt). Der neue Kollege muss auch Interesse haben, sich in Fachgebiete einzuarbeiten, die etwas abseits des Gewohnten liegen.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an Herrn Peter Näf, ORTEGA-Schule, Postfach, 9001 St. Gallen, der Ihnen auch gerne weitere Auskünfte erteilt. Sie erreichen ihn ab 11. Jan. 1979 von 9.30 bis 13.00 Uhr über Telefon 071 - 23 53 91.

Vadianstrasse 26
9001 St. Gallen
071 23 53 91

**ORTEGA
SCHULE
ST.GALLEN WIL**

Obere
Bahnhofstrasse 49
9500 Wil
073 22 27 70

Das Preisgünstigste – natürlich von Idealbau!



haus 77

Verlangen Sie unverbindlich unsere Unterlagen

ideal bau

Idealbau Bützberg AG
4922 Bützberg
Telefon 063 43 22 22



Institut Montana Zugerberg

Infolge Altersrücktritts des jetzigen Institutsdirektors wird die Stelle des

Leiters von Schule und Internat

zur freien Bewerbung ausgeschrieben.

Das Institut Montana ist eine internationale, staatlich anerkannte Privatschule für 300 Knaben ab 10 Jahren (davon $\frac{1}{4}$ Externe) und führt gegenwärtig drei grössere selbständige Abteilungen:

eine schweizerische Schule (Primarschule, Gymnasium mit eidgenössischer Maturität, Handelsschule mit BIGA-Anerkennung), eine durch die italienische Regierung anerkannte italienische Mittelschule (Media, Liceo) und eine autonome amerikanische Sektion (Elementary and High School).

Voraussetzungen für eine Bewerbung: Schweizerische Nationalität, Alter 35–45 Jahre, Hochschulabschluss, Unterrichtserfahrung, Fremdsprachenkenntnisse.

Stellenantritt: 1. September 1979 oder nach Übereinkunft.

Auskünfte durch den jetzigen Stelleninhaber: Direktor Institut Montana, 6316 Zugerberg, Telefon 042 - 21 17 22.

Bewerbungen (mit den üblichen Unterlagen) werden erbeten an den Präsidenten des Verwaltungsrats: Universitätsprofessor Dr. E. Montalta, Gugliweg 20, 6300 Zug.

Arbeitsblätter für Deutsch, Geografie, Handarbeit, Rechnen und Vorschule

SABE-Verlagsinstitut für Lehrmittel, Bellerievestrasse 3,
01 - 32 35 20

Bastelmaterialien, Bastelbücher

Bastelzentrum, Bubenbergplatz 11, 3011 Bern, 031 - 22 06 63

Bolleter-Schulprogramm — Das Gute günstiger

Bolleter AG, 8627 Grüningen, 01 - 935 21 71

Bücher

SABE-Verlagsinstitut für Lehrmittel, Bellerievestrasse 3,
01 - 32 35 20

Bücher, Lehr- und Lernmittel, Pädagogik

Hermann Schroedel Verlag AG, Hardstrasse 95, 4020 Basel,
061 - 42 33 30

Diapositive

DIA-GILDE, Wülflingerstr. 18, 8400 Winterthur, 052 - 25 94 37

Dia-Aufbewahrung

MEMO AG, 8301 Glattzentrum, 01 - 830 52 02

Theo Beeli AG, Kino- und Bühnentechnik, Postfach 114,
8029 Zürich, 01 - 53 42 42

Dias / Diatransparente

R. Schmidlin, AV Medien/Technik, 3125 Toffen, 031 - 81 10 81

Dia-Service

DIARA Dia-Service, Kurt Freund, 8056 Zürich, 01 - 46 20 85

Didaktische Arbeitsmittel und Werkenmaterial

Schubiger Verlag AG, 8400 Winterthur, 052 - 29 72 21

Diamantzeichnen, Anleitung, Instrumente, sämtl. Vorlagen

GLAS+DIAMANT, Schützeng. 24, 8001 Zürich, 01 - 211 25 69

Farben, Mal- und Zeichenbedarf

Jakob Huber, Waldhöhweg 25, 3013 Bern, 031 - 42 98 63

Farbpapiere

INDICOLOR J. Bollmann AG, 8031 Zürich, 01 - 42 02 33

FOTOLABORS

Planung, Einrichtung und Zubehöre:
Schmid+Co AG, 5001 Aarau, 064 - 24 32 32

Getränke- und Verpflegungsautomaten

AVAG Betriebsverpflegungs AG, Bernerstr. Nord 210,
8064 Zürich, 01 - 64 48 64

HANDSTRICKWOLLEN

Hans Jakob AG, 3436 Zollbrück, 035 - 6 81 11

Kassetten-Kopiergeräte

APCO AG, Postfach, 8045 Zürich, (3M), 01 - 35 85 20

Keramikkbrennöfen

KIAG, Keramisches Institut AG, Economy-Schulbrennöfen,
3510 Konolfingen, 031 - 99 24 24

Tony Güller, Naber-Schulbrennöfen, 6644 Orselina

Laboreinrichtungen

Hunziker AG, 8800 Thalwil, 01 - 720 56 21

Laboreinrichtungen und Spezialräume

Murri Albert & Co., Erlenuweg 15, 3110 Münsingen,
031 - 92 14 12

Lehrmittel

Informationsstelle Schulbuch, Laurenzenvorstadt 90,
5001 Aarau (geöffnet: Di-Fr 14.00 bis 18.00)
Telefon 064 - 22 57 33

Mikroskope

MEMO AG, 8301 Glattzentrum, 01 - 830 52 02

OLYMPUS, Weidmann+Sohn, 8702 Zollikon, 01 - 65 51 06

Musikinstrumente, Musikalien, Blockflöten

Zum Pelikan, Hadlaubstrasse 63, 8006 Zürich, 01 - 60 19 85

Musikinstrumente, Musikalien, Blockflöten, Orff-Instr.
Musikhaus SCHMITZ, Kirchenstr. 1, 6300 Zug, 042 - 21 02 15

PRESSE (Zylinderpresse)

GISLING AG, CH-1510 Moudon/Lausanne, 021 - 95 21 31

Physikalische Demonstrations- und Schülerübungsgeräte

LEYBOLD HERAEUS AG, Ausstellungsräume: Bern: Zähringerstr. 40, 031 - 24 13 31; Zürich: Oerlikonerstrasse 88,
01 - 46 27 22

Projektoren

MEMO AG, 8301 Glattzentrum, 01 - 830 52 02

Projektionstische

Aecherli AG, 8604 Volketswil, 01 - 945 46 87

Hunziker AG, 8800 Thalwil, 01 - 720 56 21

Projektionswände

Aecherli AG, 8604 Volketswil, 01 - 945 46 87

Theo Beeli AG, Kino- und Bühnentechnik, Postfach 114,
8029 Zürich, 01 - 53 42 42

Hunziker AG, 8800 Thalwil, 01 - 720 56 21

REISSZEUGE

Kern & Co. AG, 5001 Aarau, 064 - 25 11 11

Scheinwerfer

Eichenberger Electric AG, Ceresstr. 25, 8008 ZH, 01 - 55 11 88

Sprachlehranlagen

APCO AG, Postfach, 8045 Zürich, (UHER), 01 - 35 85 20

CIR, Bundesgasse 16, 3000 Bern, 031 - 22 91 11

ELEKTRON, G.A.G. GYSIN AG, Byfangweg 1a, 4051 Basel

MEMO AG, 8301 Glattzentrum, 01 - 830 52 02

(Tandberg-Sprachlabors)

REVOX ELA AG, 8105 Regensdorf, 01 - 840 26 71

Schuleinrichtungen, Hörsaalbestuhlungen u. Elektrogeräte

Murri Albert & Co., Erlenuweg 15, 3110 Münsingen,
031 - 92 14 12

Schulwerkstatteinrichtungen

Hans Wettstein, 8272 Ermatingen, 072 - 64 14 63

Stopfwatte

Neidhart+Co. AG, 8544 Rickenbach-Attikon, 052 - 37 31 21

TOPFEREI-ZUBEHÖR

KIAG, Keramisches Inst. AG, 3510 Konolfingen, 031 - 99 24 24

Tonfilm-Projektoren (Bauer)

Cortux-Film AG, Rue Locarno 8, 1700 Freiburg, 037 - 22 58 33

TUSCHEFÜLLER

Kern & Co. AG, 5001 Aarau, 064 - 25 11 11

Verdunklungsvorhänge

Theo Beeli AG, Kino- und Bühnentechnik, Postfach 114,
8029 Zürich, 01 - 53 42 42

Video,-Geräte und -Systeme

G.A.G. GYSIN AG, Byfangweg 1a, 4051 Basel, 061 - 22 92 22

MEMO AG, 8301 Glattzentrum, 01 - 830 52 02

Wandtafeln

Hunziker AG, 8800 Thalwil, 01 - 720 56 21

Eugen Knobel, Chamerstrasse 115, 6300 Zug, 042 - 21 22 38

AZ 6300 Zug

Herrn
W. Abächerli-Steudler
Lehrer

6074 G i s w i l

Katechet – Jugendseelsorger?

Welcher initiative, idealgesinnte Lehrer hätte Freude, aus Überzeugung in den kirchlichen Dienst einzutreten als Katechet–Jugendseelsorger?

Aufgabenbereich:

- ca. 12 Stunden Religionsunterricht an der Mittel- und Oberstufe
- Nachschulische Jugendarbeit (Jungwacht, Blauring, Christenlehre)
- Mitgestaltung von Gottesdiensten
- Büroarbeiten in bescheidenem Umfang

Die Anstellung erfolgt nach den Richtlinien der Aargauischen Synode.

Die beiden Pfarreien Gebenstorf und Birnenstorf haben ländlichen Charakter und haben zusammen ca. 2500 Katholiken und sind in einem Pfarreiverband zusammengeschlossen.

Nähere Auskunft erhalten Sie durch das kath. Pfarramt: Pfr. Stierli Eugen, 5412 Gebenstorf AG, Telefon 056 - 23 10 16.

Restaurant Kühboden Fiesch

Mittelstation: Fiesch-Eggishorn

Speziell geeignet für Schulreisen und Klassenlager. Verlangen Sie bitte Prospekte, Menuvorschläge und Preislisten!

Familie Sepp Volken-Ritz, Telefon 028 - 71 13 77 / 71 11 16

IOOODIAS



auf kleinstem Raum
archiviert! Dia-Archiv-
und Sichtschränke

abodia

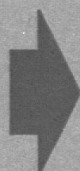
Vertreten
in der Schweiz:
Kümmerly + Frey AG
3001 Bern

MUSIKHAUS

Musikalien und
Instrumente
Prompter
Notenversand

S 6300 Zug
Kirchenstrasse 1
beim Kolinplatz
Tel. 042/21 02 15

SCHMITZ



Ferdinand Gehr

Farbholzschnitt

Hans Stocker

Originallitho

Format 50 x 65, signiert

zu einem ausserordentlich günstigen Preis von Fr. 100.— (plus Porto und Verpackung).

Erhältlich bei der Administration der «schweizer schule» Grienbachstrasse 11, Tel. (042) 31.66.66, 6301 Zug.

SONDERSCHULE AUSSERSCHWYZ 8807 FREIENBACH

Wir suchen in unser Team auf Frühling 1979 oder nach Übereinkunft je eine/n

Sonderschullehrer/in

für die Abteilung der Schulbildungsfähigen (Unter-/Mittelstufe)
sowie
für die Abteilung der Praktischbildungsfähigen (Unterstufe)

Wir bieten:

- neue, modern konzipierte Schulanlage
- beste Sozialleistungen
- Besoldung nach kant. Höchstansätzen
- weitgehendste Selbständigkeit

Wir erwarten eine entsprechende heilpädagogische Ausbildung und wenn möglich Schulerfahrung. Auswärtige Dienstjahre werden vollumfänglich angerechnet.

Auskünfte erteilen gerne: Herr A. Hauser, Schulleiter, Tel. 055 / 48 21 51 oder 01 / 784 67 83 (privat); Herr H. Bucher, Vizepräsident, Tel. 055 / 48 17 22 oder 055 / 48 33 17 (privat).

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind erwünscht an den Präsidenten, Herrn J. Brandenberg, Etzelstr. 80, 8808 Pfäffikon. Anmeldeschluss: 1. März 1979.